

Dienstag, 15. März 2005

Mittwoch, 16. März 2005

16.00 **Eröffnung**
Wolfgang Schieder

16.15 **Die Max-Planck-Gesellschaft
und das Forschungsprogramm
„Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft
im Nationalsozialismus“**

Ein persönlicher Rückblick
Hubert Markl

16.45 Pause

17.15 **Das Erbe des Nationalsozialismus.
Die Vergangenheitspolitik der
Max-Planck-Gesellschaft im Vergleich**

Podiumsdiskussion
**Gerald D. Feldman, Michael Grüttner,
Ulrich Herbert, Doris Kaufmann**

Vorsitz: **Reinhard Rürup**

19.30 Abendessen

9.00 **I. Verteidigung der Autonomie oder
Teilhabe an der Macht?**

Politik und Verwaltung der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft
im „Dritten Reich“

Rüdiger Hachtmann

Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im internationalen Vergleich
Carola Sachse und **Mark Walker**

Kommentar: **Rüdiger vom Bruch**

Vorsitz: **Gerhard A. Ritter**

10.30 Pause

11.00 **II. Paradigmenwechsel und Modernisierung.
Biowissenschaftliche Forschung in der KWG**

Technische Modernisierung und institutionelle Verflechtung:
die Arbeitsstätte für Virusforschung

Bernd Gausemeier

Vergleichende Erbpathologie im Kontext biowissenschaftlicher
Innovation und Biopolitik

Alexander v. Schwerin

Von der Rassenkunde zur Phänogenetik.
Erb- und Rassenforschung in Kaiser-Wilhelm-Instituten

Hans-Walter Schmuhl

Kommentar: **Wolfgang Eckart**

Vorsitz: **Paul Weindling**

13.00 Mittagessen

14.00 **III. Der Krieg als Chance?
Autarkie und Ostexpansion**

Agrarforschung und Expansionspolitik
Susanne Heim

Kommentar: **Elizabeth Harvey**

Vorsitz: **Doris Kaufmann**

15:00 Pause

15:30 **IV. Der Krieg als Chance?
Wissenschaft, Wirtschaft und Militär –
Rüstungsforschung in der KWG**

Forschung als Waffe. Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft und die
Verbindung zwischen Labortisch und Rüstungstechnologie
Helmut Maier

Kampfstoff-Forschung im Nationalsozialismus. Zur Kooperation von
Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft, Militär und Industrie
Florian Schmaltz

Kommentar: **Peter Hayes**

Vorsitz: **Jürgen Renn**

17:00 Pause

17:30 **Spitzenforscher im Nationalsozialismus:
Die Verantwortung des Wissenschaftlers**

Podiumsdiskussion
**Mitchell Ash, Susanne Heim,
Herbert Mehrrens, Volker Roelcke**

Vorsitz: **Wolfgang Schieder**

19:30 Abendessen

Donnerstag, 17. März 2005

9.00 **V. „Arisierung“, Zwangsarbeit und „Wiedergutmachung“**

Der Umgang der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft mit jüdischen Stiftungen - Eine Fallanalyse

Christoph Kreuzmüller

Zwangsarbeit in Kaiser-Wilhelm-Instituten

Bernhard Strebel und **Jens-Christian Wagner**

Vertreibung, Entschädigung und die Vergangenheitspolitik der Max-Planck-Gesellschaft

Michael Schüring

Kommentar: **Hans Mommsen**

Vorsitz: **Gisela Bock**

11.00 Pause

11.30 **VI. Großforschung und Politik: Das Beispiel Adolf Butenandt**

Adolf Butenandts Weg im „Dritten Reich“

Wolfgang Schieder

Biochemie im Krieg: Butenandts Institut 1939 bis 1945

Achim Trunk

Kommentar: **Carsten Reinhardt**

Vorsitz: **Susanne Heim**

13.00 **Die Max-Planck-Gesellschaft und ihre Vergangenheit – alte und neue Fragen**

Reinhard Rürup

13:30 Mittagessen

Wegen der begrenzten Zahl der Plätze wird um verbindliche **Anmeldung** bis zum **1. März 2005** an die untenstehende Adresse gebeten.

Veranstalter

Präsidentenkommission der Max-Planck-Gesellschaft „Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus“

Glinkastraße 5–7
D-10117 Berlin

Telefon (++ 49 30) 22 66 7-154
Telefax (++ 49 30) 22 66 7-333
kwg.ns@mpiwg-berlin.mpg.de

Wissenschaftliche Konferenz zum Abschluss des Forschungsprogramms „Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus“

15.–17. März 2005

Veranstaltungsort

Harnack-Haus
Ihnestraße 16–20
Berlin-Dahlem

Präsidentenkommission „Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus“

**Referentinnen und Referenten der
Abschlusskonferenz des Forschungsprogramms
„Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft
im Nationalsozialismus“**

15. –17. März 2005

Prof. Dr. Mitchell Ash, Universität Wien

Prof. Dr. Gisela Bock, Freie Universität Berlin

Prof. Dr. Rüdiger vom Bruch, Humboldt-Universität Berlin

Prof. Dr. Wolfgang U. Eckart, Universität Heidelberg

Prof. Dr. Gerald D. Feldman, University of California, Berkeley

Dr. des. Bernd Gausemeier, MPI für Wissenschaftsgeschichte,
Forschungsprogramm

Prof. Dr. Michael Grüttner, Technische Universität Berlin

Prof. Dr. Rüdiger Hachtmann, Technische Universität Berlin,
Forschungsprogramm

Prof. Dr. Elizabeth Harvey, University of Liverpool

Prof. Dr. Peter F. Hayes, Northwestern University, Evanston/Illinois

Privatdozentin Dr. Susanne Heim, Freie Universität Berlin,
Projektleiterin des Forschungsprogramms

Prof. Dr. Ulrich Herbert, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Prof. Dr. Doris Kaufmann, Universität Bremen,
Präsidentenkommission

Dr. Christoph Kreutzmüller, Forschungsprogramm

Dr. Helmut Maier, Forschungsprogramm

Prof. Dr. Hubert Markl, Universität Konstanz,
ehemaliger Präsident der Max-Planck-Gesellschaft

Prof. Dr. Herbert Mehrrens, Technische Universität Braunschweig

Prof. Dr. Hans Mommsen, Emeritus der Ruhr-Universität Bochum,
Feldafing

**Referentinnen und Referenten der
Abschlusskonferenz des Forschungsprogramms
„Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft
im Nationalsozialismus“**

15. –17. März 2005

Privatdozent Dr. Carsten Reinhardt, Universität Regensburg

Prof. Dr. Jürgen Renn, Direktor des Max-Planck-Instituts für
Wissenschaftsgeschichte, Präsidentenkommission

Prof. Dr. Gerhard A. Ritter, Emeritus der Universität München,
Berlin

Prof. Dr. Volker Roelcke, Justus-Liebig-Universität Giessen

Prof. Dr. Reinhard Rürup, Emeritus der Technischen Universität Berlin,
Vorsitzender der Präsidentenkommission

Prof. Dr. Carola Sachse, Universität Wien, Forschungsprogramm

Prof. Dr. Wolfgang Schieder, Emeritus der Universität zu Köln,
Vorsitzender der Präsidentenkommission

Privatdozent Dr. Hans-Walter Schmuhl, Universität Bielefeld,
Forschungsprogramm

Dr. Florian Schmaltz, Universität Frankfurt am Main,
Forschungsprogramm

Dr. Michael Schüring, MPI für Wissenschaftsgeschichte,
Forschungsprogramm

Dr. Alexander v. Schwerin, Technische Universität Braunschweig,
Forschungsprogramm

Dr. Bernhard Strebel, Gedenkstätte Bergen-Belsen

Dr. des. Achim Trunk, Forschungsprogramm

Prof. Dr. Mark Walker, Union College, Schenectady/New York

Dr. Jens-Christian Wagner, Gedenkstätte KZ Dora-Mittelbau,
Forschungsprogramm

Prof. Dr. Paul Weindling, Oxford Brookes University,
Präsidentenkommission